



Stadt
Gronau

Lückenschluss Eschweg - Innenstadt

Vergleich der Varianten

Ursprung

- Antrag SPD-Fraktion 10.03.2021
- Aufnahme im Mobilitätskonzept als Schlüsselmaßnahme

B1.2 Aufwertung der direkten Verbindung Epe – Gronau Zentrum

Priorität !!!★	Kostenklasse > 1 Mio. €	Kosten/Nutzen mittel
Zielbezug A B C D E	Zeitraumen 2023 2025 2030 2035	
Zentrale Akteure <ul style="list-style-type: none">• Stadt Gronau• Straßen NRW	Mögliche Förderung <ul style="list-style-type: none">• FöRi-Nah• Sonderprogramm Stadt und Land	

Anlass

Die beiden großen Zentren von Gronau (Epe und Gronau) stellen eine entsprechend wichtige Wegebeziehung untereinander dar. Diese Wege sind dabei aufgrund der Distanz von ca. 4-5 km sehr gut für den Radverkehr geeignet, sodass für eine hochwertige Radverbindung ein hohes Potenzial an Nutzenden zu erwarten ist.

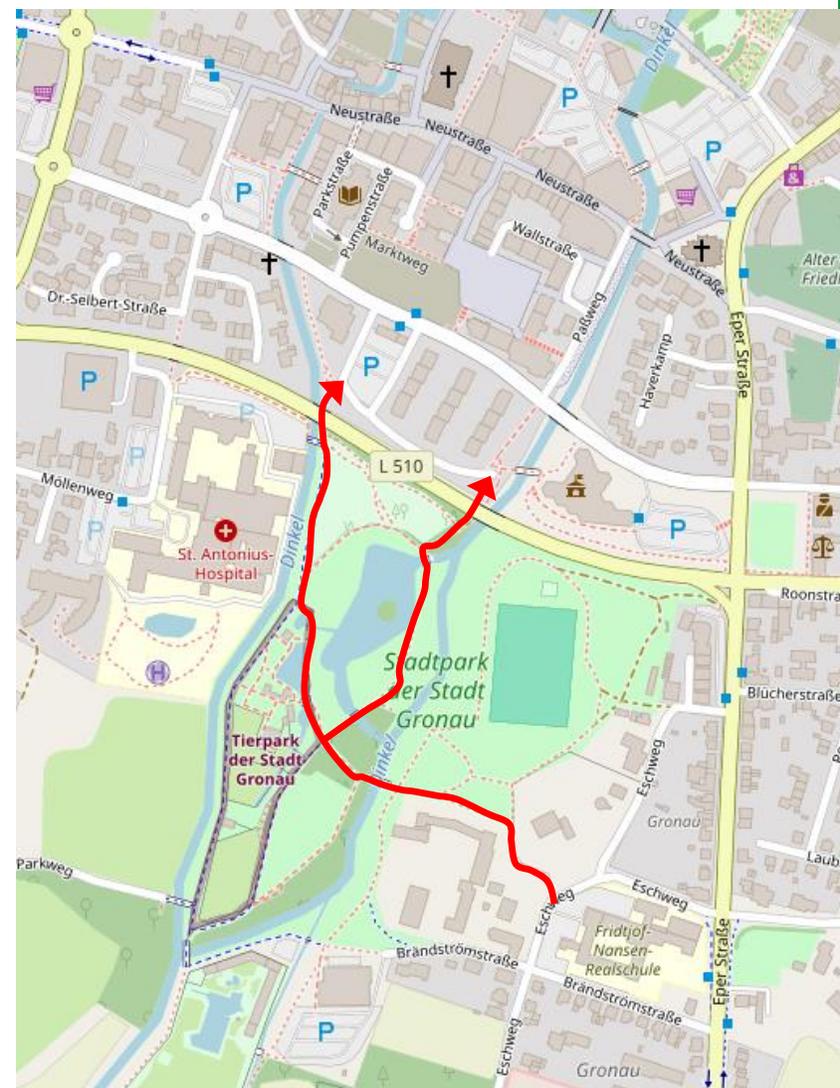
Aktuelle Situation

- Führung entlang Eper Straße:
- Querung an vier Signalanlagen (Wartezeiten)
- Eper Straße / Hermann-Ehlers-Str. ist Unfallhäufungsstelle und Knoten mit höchster Verkehrsbelastung in Gronau
- Gefahr von Geisterradlern



Aktuelle Situation

- Führung durch Stadtpark:
- Schmale gemeinsame Geh- und Radwege
- Konflikte mit Fußgängern
- Brücke als Engstelle



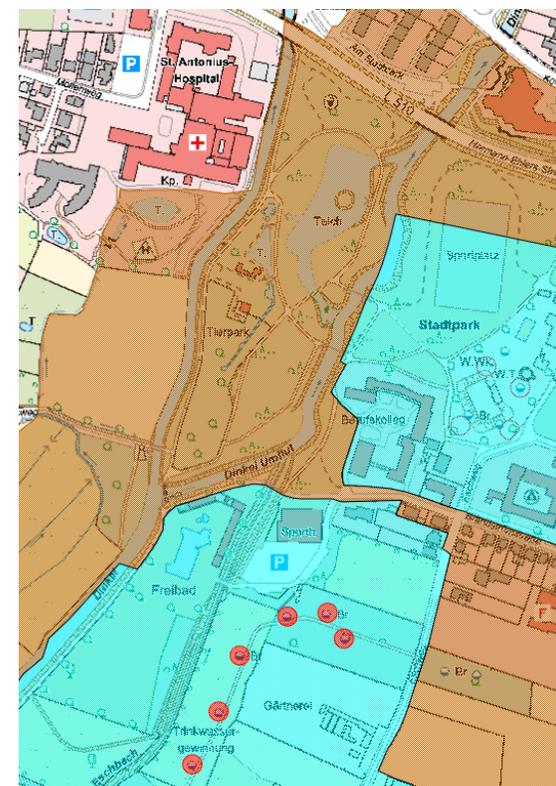
Ziel

- Verbindung Innenstadt Gronau mit Ortskern Epe
- Sichere und komfortable Route ohne große Wartezeiten



Erkenntnisse während der Planung

- Wasserschutzzone II beachten
- Konflikte zwischen Fuß- und Radverkehr (MUK 17.08.2023)
- Neue Umflutbrücke muss hohen Staauraum einhalten! Kein direkter Anschluss möglich
- Bereits hoher Schülerverkehr im Stadtpark



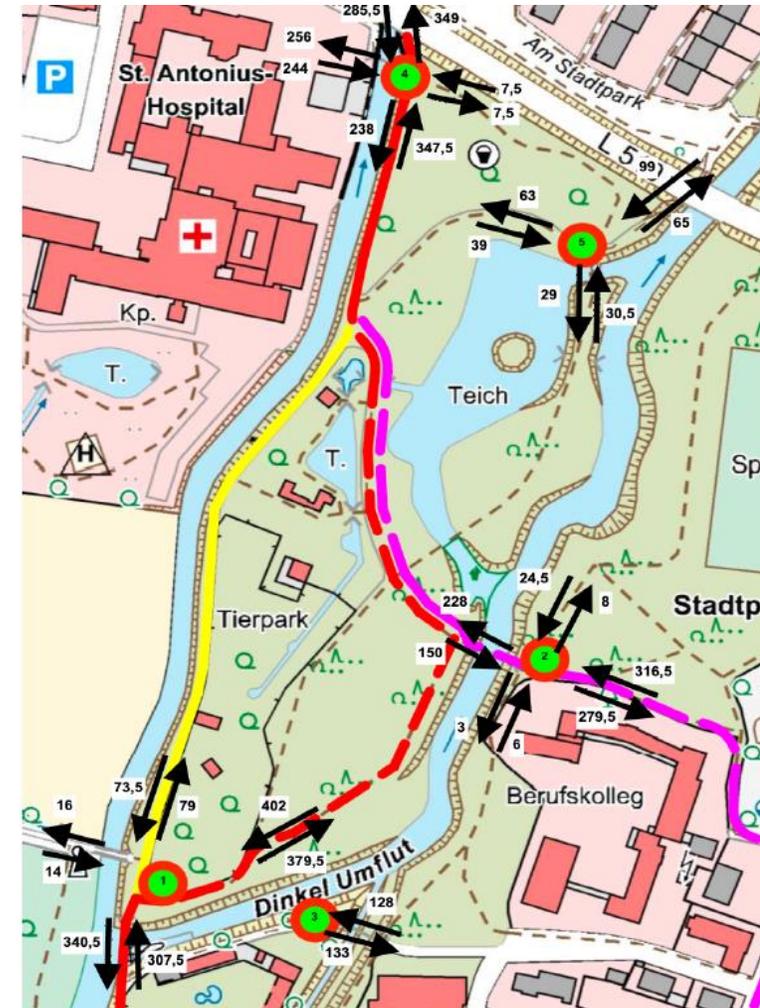
Konflikte Fuß- und Radverkehr

- MUK 17.08.2023
- Vorlage 300/2023
- Beschluss:
 1. Kurzfristig werden Piktogramme mit dem Hinweis auf gegenseitige Rücksichtnahme markiert.
 2. Langfristig ist eine neue Verbindung zwischen der Fahrradstraße Eschweg und der Innenstadt vorgesehen.



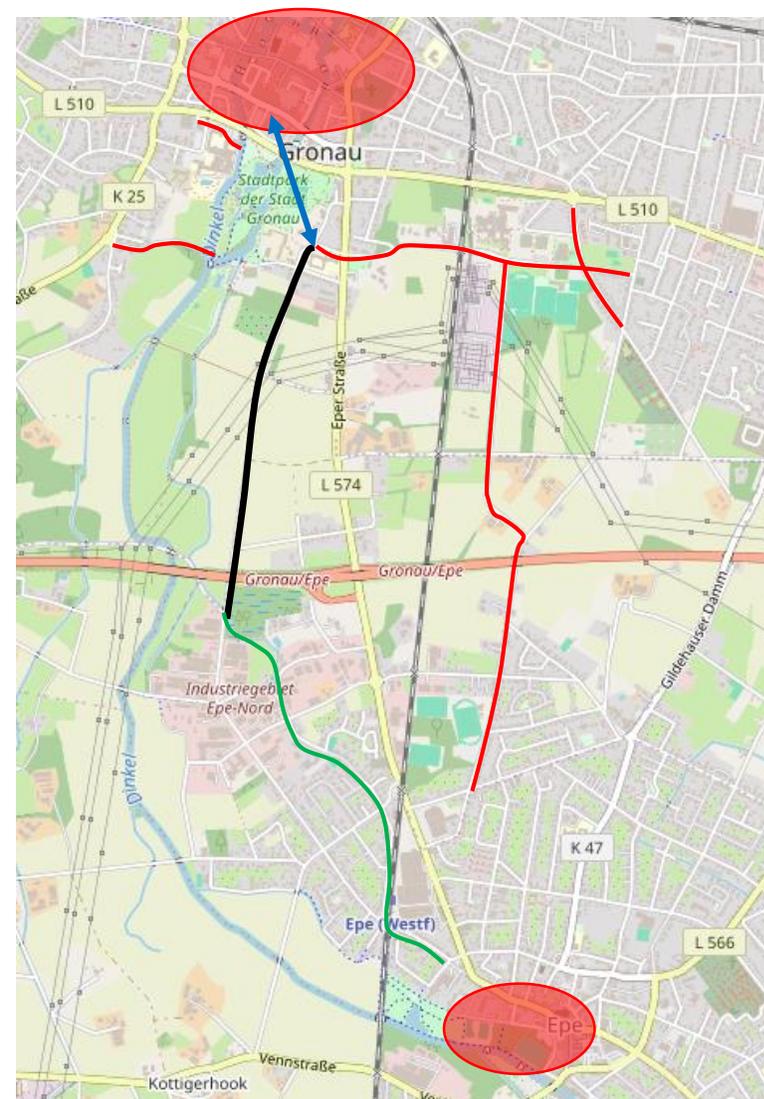
Zählung Radverkehr

- Zählung am 19. und 20. März
- Darstellung zeigt die durchschnittlichen Tageswerte [Rad/24h]



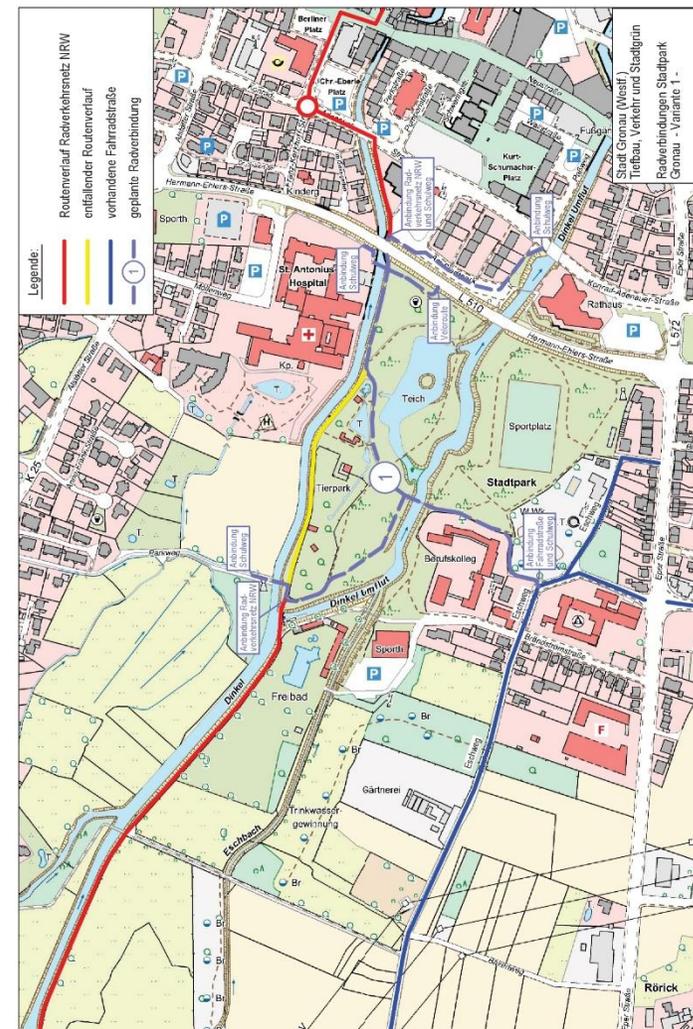
Weitere Ziele

- Verbindung Innenstadt Gronau mit Ortskern Epe
- Sichere und komfortable Route ohne große Wartezeiten
- Trennung von Fuß- und Radverkehr **im Tierpark**
- Versiegelung in WSZ II gering halten bzw. ausgleichen
- Schülerverkehr berücksichtigen
- St. Antonius Hospital anbinden



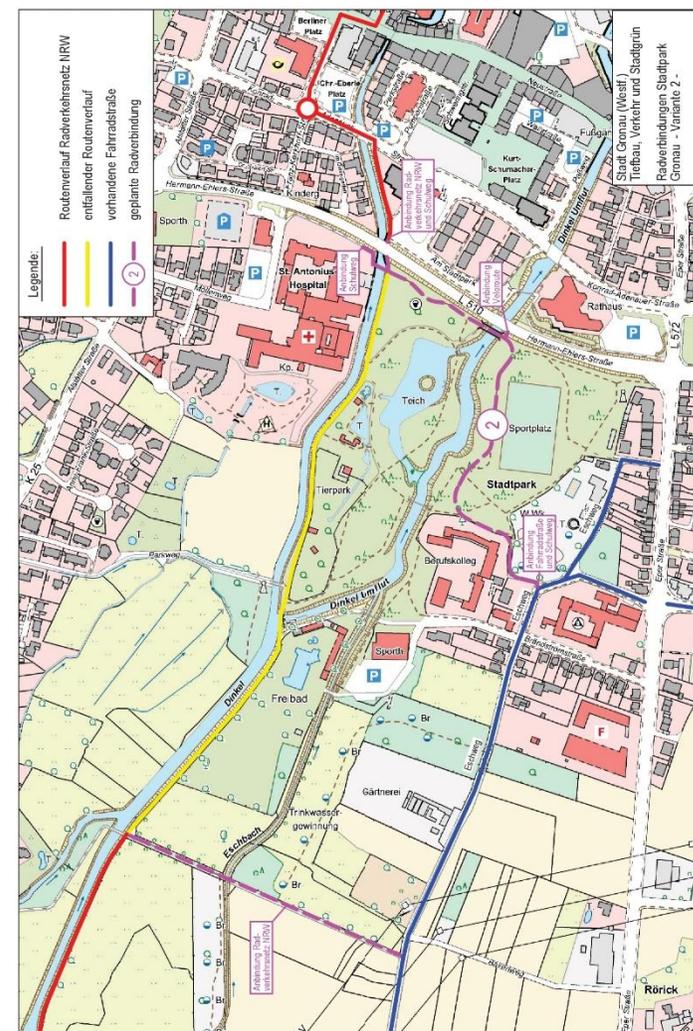
Variante 1

- Verbindung Eschweg mit Konrad-Adenauer-Str.
- Route durch Stadtpark
- Sichere und komfortable Route ohne große Wartezeiten
- Umleitung des Dinkelradwegs zur Trennung von Fuß- und Radverkehr im Tierpark
- Schutz des Tierparks
- Nutzung vorhandener Wege zur Verringerung der Versiegelung
- Schülerverkehr wird berücksichtigt
- St. Antonius Hospital wird angebunden
- Vorhandenes Brückenbauwerk wird genutzt bzw. verbreitert



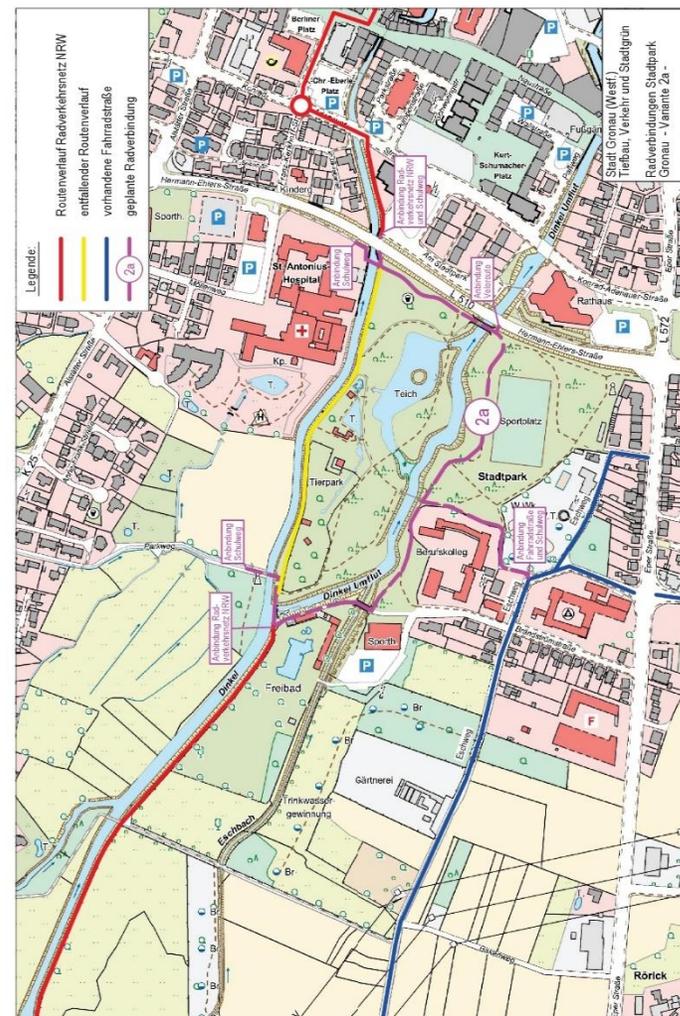
Variante 2

- Verbindung Eschweg mit Konrad-Adenauer-Str.
- Route entlang Sportplatz
- Sichere und komfortable Route ohne große Wartezeiten
- Großer Umweg für Dinkelradweg → wird nicht akzeptiert
- keine Trennung von Fuß- und Radverkehr im Tierpark
- Zusätzliche Versiegelung in WSZ II
- Schülerverkehr nur teilweise berücksichtigt; keine Anbindung Parkweg
- St. Antonius Hospital wird angebunden
- Neue Brücke erforderlich



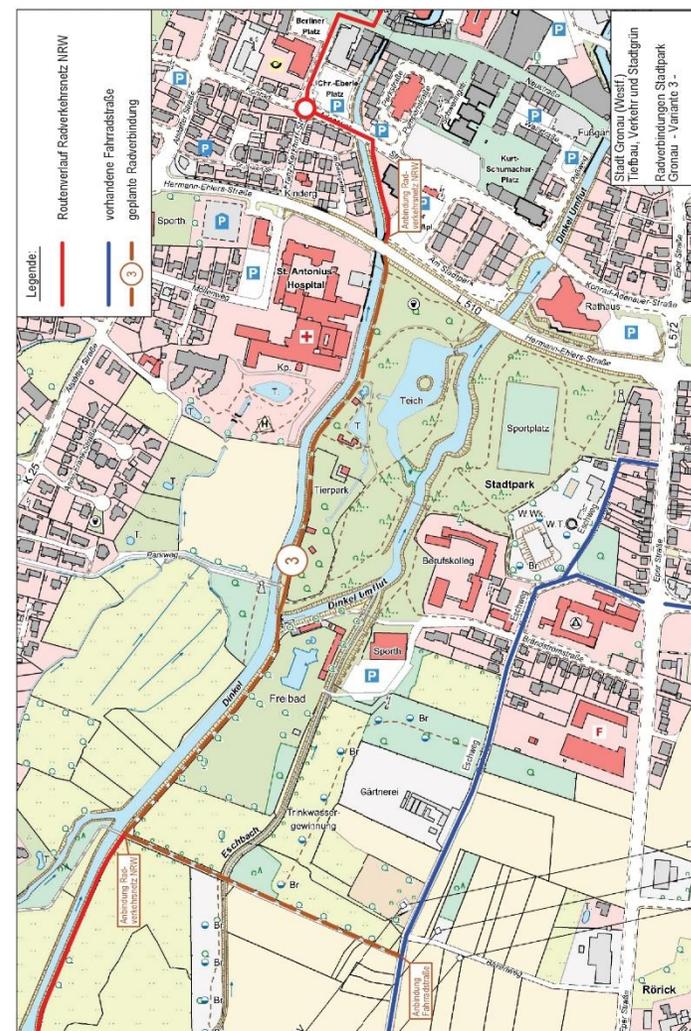
Variante 2a

- Verbindung Eschweg mit Konrad-Adenauer-Str.
- Route entlang Sportplatz
- Geringerer Komfort aufgrund geringerer Breite
- Umweg für Dinkelradweg zur Trennung Rad- und Fußverkehr (fraglich, ob der Umweg akzeptiert wird)
- Zusätzliche Versiegelung in WSZ II
- Schülerverkehr wird berücksichtigt
- St. Antonius Hospital wird angebunden
- Engstelle Freibadbrücke
- Konflikte mit Fußgängern auf neuer Route vorprogrammiert (3,00 m)
- Neue Brücke erforderlich



Variante 3

- Verbindung Eschweg mit Konrad-Adenauer-Str. (**nicht direkt**)
- Route entlang Dinkel, durch Stadtpark
- komfortable Route ohne große Wartezeiten
- Trennung von Fuß- und Radverkehr im Tierpark
- Schülerverkehr nicht berücksichtigt
- Keine Anbindung an Realschule und Laubstiege
- St. Antonius Hospital wird angebunden
- Verkleinerung/Rückbau der Gehege notwendig



Variantenvergleich

	Variante 1	Variante 1a	Variante 2	Variante 2a	Variante 3
kreuzungsfreie Verbindung Eschweg - Konrad-Adenauer Str	ja	ja	ja	ja	ja
direkte Verbindung Eschweg - Konrad-Adenauer Str	ja	ja	ja	ja	nein
Versiegelung in Wasserschutzzone 2	(ja)	(ja)	ja	ja	nein
zusätzliche Versiegelung [m ²]	1.726	1.364	2.044	1.889	1.175
Baumfällungen	25	25	32	29	31
Trennung von Fuß- und Radverkehr im Tierpark	ja	ja	nein	(ja)	ja
Umleitung des Dinkelradweg um Tierpark	ja	ja	nein	(ja)	nein
Anbindung an Parkweg	ja	ja	nein	ja	ja
Anbindung Krankenhaus	ja	ja	ja	ja	ja
Anbindung Realschule / Laubstiege	ja	ja	ja	ja	nein
Rückbau von Gehegen Stadtpark	(ja)	(ja)	nein	nein	ja
Kostenprognose [€]	1.900.000	1.800.000	2.300.000	2.100.000	2.100.000
Planungskosten (pauschal 10%) [€]	190.000	180.000	230.000	210.000	210.000
geschätzte Gesamtkosten [€]	2.090.000	1.980.000	2.530.000	2.310.000	2.310.000
Mögliche Förderung (bis zu 90%) [€]	1.900.000	1.800.000	2.300.000	2.100.000	2.100.000